

## Irene Gruhler wieder in den Stadtrat

In der letzten Legislatur konnte ich aus nächster Nähe verfolgen, wie der Stadtrat gearbeitet hat: engagiert, umsichtig, kompetent, kollegial-überparteilich und an den gesetzten Legislaturzielen orientiert. Das war auch nötig, denn die Dichte an wichtigen und dringlichen Projekten war und ist sehr hoch. Und Kommunalpolitik ist extrem anspruchsvoll geworden, mit oft langjährigen und vielschichtigen Projekten, bei denen viele übergeordnete Instanzen mitreden.

Auch mit Werkreferentin Irene Gruhler Heinzer durfte ich eng zusammenarbeiten. Ob im Entsorgungsverband oder den Kommissionen: Ich war beeindruckt, wie

rasch und engagiert sie sich in die komplexen Dossiers wie z.B. Trinkwasserversorgung, Quartiergestaltung oder Bootssteganlage eingearbeitet hatte.

Beim Erarbeiten von Lösungen kam auch ihre gute Vernetzung über den Kantonsrat oder Zweckverbände zum Tragen. Mich freute dabei besonders, dass ihre ökologischen Anliegen vom Stadtrat getragen werden und in Form erster Solaranlagen teils schon umgesetzt sind. Auch der Wärmeverbund ist planerisch gediehen.

Irene Gruhler verdient unser Vertrauen, um ihre vielen Projekte weiter voranzutreiben: Ich empfehle Ihnen wärmstens Irene Gruhler zur Wahl in den Kantonsrat und - zusammen mit allen Bisherigen - zur Wahl in den Steiner Stadtrat.  
*Markus Vetterli, Einwohnerrat, Stein am Rhein*

## Bereicherung für den Stadtrat

Roman Suter hat sich als Einwohnerrat, Präsident der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft Stein am Rhein und Kassier der örtlichen Pfadi bereits bisher für das Gemeinwohl eingesetzt.

Mit der Kandidatur als Stadtrat will er sein Engagement noch verstärken. Hierzu bringt er alle Voraussetzungen mit. Als Einwohnerrat konnte er die politischen Prozesse kennenlernen und gleich zu Beginn seiner politischen Laufbahn als dessen Präsident Führungsqualität beweisen. Seine Ausbildung als Betriebsökonom und Berufserfahrung - aktuell als Produktmanager - kommen ihm im neuen Amt ebenfalls zugute. Als Teamplayer wird er die wichtigen

anstehenden Projekte vorantreiben und gleichzeitig eigene Interessen setzen, dabei aber die Finanzen der Stadt im Auge behalten. Herzblut engagiert er sich für ein modernes, lebenswertes Stein am Rhein und den Schutz unseres wunderschönen Lebensraums. Ich würde Roman Suter in den Stadtrat, wenn möglich, ebenfalls ernennen. Ich bin sehr froh und dankbar, dass er so fentlich auch.

*René Schöffeler, Stein am Rhein*

### Leserbriefe

Die Redaktion der Steiner Anzeiger dankt den Leserbriefen zu den Kantonsratswahlen übermässig. Die Redaktion übernimmt die Leserbriefe von L. Lüthi. E-Mail: [berichterstattung@steineranzeiger.ch](mailto:berichterstattung@steineranzeiger.ch).

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Adresse anzugeben. Sonst wird nicht publiziert. (r.)

ANZEIGE

**Kloster Sankt Georgen Museum**

Eine Reform in der Reformation  
**Porträts von Frauen des 16. Jahrhunderts**

Ein Vortrag von Isabelle Graesslé  
Donnerstag, 12.9.2024,  
17.30 Uhr. Kleeblattsaal.  
Eintritt frei.

[klostersanktgeorgen.ch](http://klostersanktgeorgen.ch)

Ihr Spezialist in der Region für:

**Computer/Mobile**  
Beratung, Verkauf, Reparaturen, Service

**EP:Hagen 3.0** Unser Service steht Ihnen zur Verfügung

TV, HiFi, Mobile, PC, WLAN, Telefon  
Chirchhofplatz 14, 8260 Stein am Rhein  
Telefon 052 741 41 66, [www.ep-hagen.ch](http://www.ep-hagen.ch)

**Steiner Anzeiger**  
**Grossauflage**

Die nächste Grossauflage mit 4800 Exemplaren

erscheint in allen Haushalten der Ortschaften Stein am Rhein, Ramsen, Hemishofen, Buch, Esch, Etzwilen, Kaltenbach, Rheinklingen und Wagenhausen

**am Dienstag, 24. September 2024**

Nutzen Sie die Gelegenheit und buchen Sie Ihre Anzeige jetzt.

Matthias Stöckli  
Telefon 052 633 32 22, Mobile 079 558 36 19  
[anzeigenservice@steineranzeiger.ch](mailto:anzeigenservice@steineranzeiger.ch)

Beratung und Verkauf in Stein am Rhein

**W U N D E R N A S**